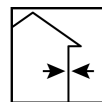


# sikkens



ausser und  
innen



streichen



lösemittel-  
haltig



kühl  
lagern

## Alpha Fix

Farbloser, lösemittelhaltiger Tiefgrund für aussen und innen

Anwendung	Zur verfestigenden Grundierung aller saugenden, mineralischen Untergründe wie Putze, Beton- und Faserzement-Oberflächen und ähnliche Substrate.
Eigenschaften	Das Produkt ist wetterbeständig, nicht verseifbar, wasserdampfdurchlässig, Wasser abweisend und dient zur Verfestigung von mürben, sandenden Putzuntergründen. Schützt gegen Ausblühungen durch Inhaltsstoffe im Anstrich-Untergrund.
Farbtöne	Farblos
Dichte	0,9 kg/l (Mittelwert)
Verbrauch	50-400 ml/m <sup>2</sup> entsprechend 3-20 m <sup>2</sup> /l, je nach Saugfähigkeit und Rauigkeit des Untergrundes.
Trockenzeit (bei 23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit)	Überarbeitbar nach 48-72 Stunden
Verarbeitungsbedingungen	Während der Verarbeitungs- und Trockenzeit soll ein Temperaturbereich von +5°C bis max. 30°C nicht unter- bzw. überschritten, eine rel. Luftfeuchtigkeit von 85% nicht überschritten werden. Bei Temperaturen unter 10°C verzögert sich die Trocknung.
Verarbeitung	Mit Pinsel oder Bürste, evtl. spritzen (Airless)
Verdünnung	Mit Sangajol 5038 bis max. 30% verdünnen, je nach Saugfähigkeit des Untergrundes.
Produktgruppe	Grundierung farblos (Produkt-Code M-GF04)
Zusammensetzung gemäss VdL	Acrylatharz, Testbenzine, Aromaten, Additive
Gefahrenkennzeichnung	Sicherheitsrelevante Daten und die Kennzeichnung entnehmen Sie dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt. Die Kennzeichnung ist auch auf dem Produkt-Etikett angegeben, die Hinweise sind zu beachten.
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Nitroverdünner
Verpackung	10 Liter
Lagerung	Lagerstabilität ca. 2 Jahre bei sachgemässer, kühler aber frostfreier Lagerung in ungeöffneter Originalverpackung. Angebrochene Gebinde gut verschliessen.

### Verarbeitungshinweise

Grundregeln	Alle Beschichtungen und die erforderlichen Vorarbeiten müssen sich stets nach dem Objekt richten, d.h., sie müssen abgestimmt sein auf dessen Zustand und auf die Anforderungen, denen es ausgesetzt wird. Siehe auch VOB, Teil C, DIN 18363, Absatz 3; Maler- und Lackierarbeiten. Die Weiterbehandlungen wie Schleifen, Abbrennen etc. von Farbschichten kann gefährlichen Staub und/oder Rauch entwickeln. Nass-Schleifen/Planschleifen sollte nach Möglichkeit angewandt werden. Arbeiten nur in gut belüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-)Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.
Hinweis	Anstrichmaterialien entsprechen heute einem hohen Stand der Technik. Die Haltbarkeit hängt von vielen Faktoren ab. Diese sind insbesondere die Art der Bewitterung, konstruktiver Schutz, mechanische Belastung und die Wahl des verarbeiteten Farbtönen. Die Beschaffenheit des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem anerkannten Stand von Wissenschaft und Technik entsprechen. Für die Haltbarkeit sind rechtzeitige Pflege- und Renovierungsarbeiten notwendig. Bitte beachten Sie hierzu die jeweiligen BFS-Merkblätter, herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz e.V. und andere entsprechende Veröffentlichungen.
Untergrundvorbereitung und Grundbeschichtung	Der Untergrund muss fest, sauber, tragfähig, trocken und frei von Ausblühungen, Algen, Pilzbefall, Mehlkornschichten, Sinterschichten und Trennmitteln sein. Reinigen des Untergrundes von Verschmutzungen, Russ und kreidenden Bestandteilen. Fehlstellen, Löcher und Beschädigungen mit artgerechtem Füllstoff ausbessern, evtl. vorhandene Nachputzstellen flutieren. Alpha Fix nicht anwenden auf Wärmedämm-Verbundsystemen mit Polystyrol-Dämmung und Polystyrol-haltigen Putzen. Polymerisatharz-Farben und Dispersionsanstriche können durch Alpha Fix angelöst werden. Für die Überarbeitung von bestehenden Fassadenanstrichen empfehlen wir die Anwendung von Alpha Barol® oder Super Aktivator®

1. Beschichtungsvarianten	
1.1 Grundbeschichtung	
Putze, Mauerwerk, etc.	Neuputze je nach Jahreszeit und Temperaturbedingungen mindestens 4 Wochen unbehandelt stehen lassen. Eine Beschichtung mit Alpha Fix. Bei stark saugenden Untergründen zweimal nass in nass auftragen bis zur völligen Sättigung.
Hinweis	Die Grundierung darf keinesfalls einen geschlossenen, glänzenden Film auf der Oberfläche bilden. Der Untergrund muss saugfähig sein, damit die Grundierung in den Untergrund eindringen kann. Dichte, geschlossene, nicht saugende Untergründe wie z. B. intakte Dispersionsaltbeschichtungen dürfen nicht mit Alpha Fix grundiert werden.
2. Zwischen- und Schlussbeschichtung	
	Mit allen Dispersionsfarben und wässrigen Lackfarben.
Hinweis	Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe sind als mögliche Beispiele zu verstehen. Aufgrund der Vielzahl von Objektbedingungen ist deren Eignung fachgerecht zu prüfen. Weitere Informationen zu den Beschichtungssystemen auf Anfrage.

\* Bitte beachten Sie das entsprechende Technische Merkblatt

Alle in dieser Druckschrift enthaltenen Angaben zu unseren Produkten stellen keine Beschaffenheitsangaben der Waren dar. Die Beschaffenheit, Eignung, Qualifikation und Funktion sowie der Verwendungszweck unserer Waren bestimmt sich ausschließlich nach den jeweiligen Kaufverträgen zugrundeliegenden Produktbeschreibungen. In jedem Fall sind branchenübliche Abweichungen zulässig, soweit nicht etwas anderes schriftlich vereinbart ist. Alle Angaben entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sie sind lediglich als mögliche Beispiele zu verstehen. Wegen der Vielzahl von Untergründen und Objektbedingungen wird der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen und dem jeweiligen Stand der Technik entsprechend zu verarbeiten. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.